

Länder-Information

Zielland

China - Allgemeine Informationen

Kontinent:	Asien
Hauptstadt:	Peking
National- und Amtssprache:	Chinesisch
Währungscode:	CNY
Internationale Vorwahl:	+86
Polizei:	110
Notarzt:	120
Zeitverschiebung:	UTC +8
Stecker- und Adapterinformationen	Typ A, Typ C, Typ I

China - Essen & Trinken

Essen

- › Die 23 Provinzen Chinas haben alle ihre individuelle regionale Küche
- › Üblicherweise werden viele Speisen gleichzeitig bestellt, dabei gibt es keine bestimmte Reihenfolge
- › Die Tischkultur Chinas unterscheidet sich von der europäischen; Schmatzen, Schlürfen und Rülpsen ist erlaubt, während Schnäuzen verpönt ist. Auch das Aufessen aller Speisen gehört nicht zum guten Ton, sondern stellt den Gastgeber insofern bloß, dass er sich nicht mehr leisten konnte
- › Des Weiteren wird mit Stäbchen gegessen, die man aber nicht in den Reis stecken darf

Landestypische Gerichte

- › Peking Ente → über dem Ofen gegart
- › Süßsauer-Schweinefleisch
- › Gpungbaojiding → gewürfeltes Hühnerfleisch, getrocknete Chili und gesalzene Erdnüsse
- › Jiaozi → Teigtaschen mit unterschiedlichen Füllungen
- › Frühlingsrollen → frittiert und mit Gemüse und Fleisch gefüllt
- › Gebratene Nudeln mit Gemüse und Fleisch
- › Feuertopf → Gericht aus Chengdu
- › Mapo Doufu → Tofu Gericht mit unterschiedlichen Beilagen
- › Huntun/ Wan Tan → Taschen gefüllt mit Fleisch, Gemüse und Pilzen

Getränke

- › Shaoxing → Reiswein
- › Chinesischer Wein
- › Chinesisches Bier
- › Baiju → Schnaps
- › Tee

Trinkwasser

In diesem Land oder Inselregion sollten Sie laut CDC (Centers for Disease Control and Prevention), einer Unterbehörde des US-Gesundheitsministeriums, kein Wasser aus der Leitung trinken. Bei unklarer Wasserhygiene sollte auf Leitungswasser und Eiswürfel immer verzichtet werden, rät das Auswärtige Amt.

China - Fortbewegung

Infrastruktur

- › Sehr gutes Inlandsflugnetz vorhanden
- › Gut ausgebautes Eisenbahnnetzwerk
- › Moderne U-Bahnen gibt es in großen Städten
- › Straßenverbindungen sind weitestgehend gut ausgebaut

Allgemeines

- › Rechtsverkehr
- › Promillegrenze: 0,0
- › Informieren Sie sich im Vorfeld über die Bedeutung von Verkehrszeichen

Führerschein

Allgemeiner Hinweis: Ein Internationaler Führerschein ist ein Zusatzdokument, das Sie zu Ihrem nationalen Führerschein erhalten und welches nur in Verbindung mit diesem gültig ist. Nur in wenigen Ländern ist es gesetzlich vorgeschrieben, einen internationalen Führerschein mitzuführen. Unabhängig von den landesspezifischen Vorschriften können Autovermietungen einen internationalen Führerschein verlangen. Bitte informieren Sie sich im Vorfeld.

Taxi

Allgemeiner Hinweis: Es wird empfohlen, bei jeder Taxifahrt das Taxameter einschalten zu lassen oder bei vorhandener Ortskundigkeit einen Festpreis vor der Fahrt auszumachen.

China - Gepflogenheiten

- › Schmatzen, Schlürfen und andere Geräusche beim Essen sind Standard. Diese signalisieren, dass es einem schmeckt. Dafür sollte man zum Naseputzen die Toilette vorziehen und dies nicht am Tisch tun
- › Auf den Boden zu spucken gilt als völlig normal, da Chinesen glauben, dass das Herunterschlucken von Schleim im Rachen ungesund sei

Trinkgelder

Restaurant:	eher unüblich
Hotel:	eher unüblich
Taxi:	eher unüblich

China - Hilfe der Botschaft während Auslandsaufenthalten

Was kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung tun?

Im Falle von Passverlust kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung:

- › in dringenden Angelegenheiten einen "Reiseausweis als Passersatz" aushändigen - das Papier ist für die Rückreise ausreichend
- › nach wenigen Tagen einen vorläufigen Reisepass ausstellen

Im Falle von Geldverlust kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung:

- › Kontaktmöglichkeiten mit Verwandten und Freunden zu Hause vermitteln

- › schnelle Überweisungswege aufweisen - z. B. Blitzgiro, telegrafische Postüberweisung, Western Union Money Transfer
 - › Sind diese Überweisungswege nicht vorhanden, besteht die Möglichkeit einer Überweisung über die Botschaft/Auslandsvertretung
- › in streng definierten Einzelfällen finanzielle Hilfestellung leisten

Im Falle von Festhaltung/Verhaftung durch die Behörden des Gastlandes kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung:

- › als Vermittler agieren
- › die Haftbedingungen bewerten und im Notfall eine menschenwürdige Behandlung anmahnen
- › auf Wunsch die anwaltliche Vertretung vermitteln und die Angehörigen benachrichtigen

Im Falle von Unfall- oder Krankheitsfall kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung:

- › bei der Ausreise/Evakuierung aus betroffenen Katastrophengebieten unterstützen - die Teilnahme ist freiwillig und kostenpflichtig

Was kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung nicht tun?

- › Die Botschaft/Auslandsvertretung kann nicht als Filiale von Reisebüros, Krankenkassen oder Banken agieren

Im Falle von Führerschein-/Fahrzeugpapierverlust kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung nicht:

- › Führerschein oder Fahrzeugpapiere erstellen, diese können nur von den Behörden im Heimatland ersetzt werden

Im Falle von Geldverlust kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung nicht:

- › privatrechtliche Verpflichtungen finanzieren - z. B. offene Hotelschulden, Bußgelder/Overstay-Gebühren, Krankenhauskosten, Kosten ärztlicher Behandlungen etc.
- › bei Geldverlust die Fortsetzung des Urlaubs finanzieren

Im Falle von Festhaltung/Verhaftung durch die Behörden des Gastlandes oder Gerichtsverfahren kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung nicht:

- › in den Vorgang oder das Verfahren eingreifen
- › anwaltliche Tätigkeiten oder die Vertretung vor Gericht wahrnehmen

Im Todesfall kann/darf die Botschaft/Auslandsvertretung nicht:

- › Überführungskosten bei Todesfällen verauslagern

Nützliche Links

Konsulargesetz

<http://www.gesetze-im-internet.de/konsg/>

Anlaufstelle an deutschen Flughäfen

<https://www.auswaertiges-amt.de/blob/2006350/e344891d165455976fc40c53e2c668ce/serviceanlaufstellen-data.pdf>

Zentrale Servicenummern zur Sperrung von Kreditkarten, EC-Karten und Handykarten

<https://www.auswaertiges-amt.de/blob/2006352/28daf9b17860153114c927d9e5a7ea86/servicebanken-data.pdf>

Geldüberweisung ins Ausland

<https://www.auswaertiges-amt.de/blob/2006348/a20fee2c15d3d6eb0a6b72afcc132fcd/serviceueberweisung-data.pdf>

Verzeichnis deutscher Auslandsvertretungen

<https://www.auswaertiges-amt.de/blob/199314/04f2f74f302c2a112fbe3ea0953abaa9/dtauslandsvertretungenliste-data.pdf>

Telefonnummern des Auswärtigen Amtes

In vielen Fällen kann es schon vor Antritt einer Reise sinnvoll sein, wichtige Informationen einzuholen. Der Bürgerservice des Auswärtigen Amtes steht Ihnen für allgemeine Auskünfte zu konsularischen Anliegen, länderbezogenen Fragen und weiteren Themen zur Verfügung. Sie erreichen den Bürgerservice von Montag bis Freitag (außer an Feiertagen) in der Zeit von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr unter +49 3018 1720 00.

Wichtige Informationen zu der Auslandsvertretung

- › Deutsche Auslandsvertretungen/Botschaften/Konsulate gibt es in mehr als 200 Ländern
- › Es gibt über 330 deutsche Honorarkonsuln
 - › diese sind an vielen Orten zusätzlich zu den diplomatischen und konsularischen Vertretungen tätig
 - › ehrenamtlicher Beruf
 - › können Deutsche aufgrund ihrer Berufserfahrung im Gastland helfen
 - › sind nicht zwingend deutsche Staatsbürger
 - › haben eingeschränkte konsularische Befugnis
- › Sollte es am Zielort keine deutsche Auslandsvertretung geben, können bei Problemen jederzeit Auslandsvertretungen anderer Mitgliedsstaaten der EU kontaktiert werden

Hilfe und Rat durch die Auslandsvertretungen

- › Auslandsvertretungen stehen Deutschen, die im Ausland in Not geraten, mit Hilfe und Rat zur Verfügung
 - › Sie können durch ihre langjährige Orts- und Situationskenntnis Rat erteilen, damit die Hilfesuchenden sich aus ihrer Notsituation befreien können
 - › Die Hilfsmöglichkeiten richten sich nach dem internationalen Recht und orientieren sich an den Gesetzen des Gastlandes - allerdings keine Hilfe im Maße, wie man es von einer Behörde innerhalb Deutschlands erwarten könnte
 - › Sie sind kein Ersatz für innerdeutsche Behörden, Reisebüros oder Banken
 - › Erreichbarkeit ist auch außerhalb normaler Dienstzeiten in Hauptreiseländern gesichert

China - Medizinische Versorgung

- › Die Krankenversorgung findet hauptsächlich in den Krankenhäusern statt
- › In großen Städten stehen moderne, große Zentren der medizinischen Versorgung zur Verfügung
- › Es gibt häufig Sprachbarrieren

Nicht erlaubte Medikamente: -

Allgemeiner Hinweis:

- › Für die Dauer Ihres Aufenthaltes wird empfohlen, eine Auslandskrankenversicherungen abzuschließen
- › Klären Sie ggf. vor der Behandlung die Höhe der zu erwartenden Kosten
- › Es wird empfohlen, für alle verschreibungspflichtigen Medikamente ein Attest mitzuführen
- › Nehmen Sie eine individuelle Reiseapotheke mit

China - Rechtliche Besonderheiten

- › Fotografieren von militärischen Gebäuden ist verboten
- › Die Nutzung von VPN Diensten ist verboten und es besteht Risiko der Strafverfolgung

Plastikverbot: -

Hinweise zur Sicherheitskontrolle bei Einreise:

- › Fingerabdrücke werden gescannt